

mit nohtwendiger Nahrung versorgen mag/ darzu schwach und matt ist ; und doch gleichwol sein devoir thun / und das Seinige verrichten soll.

Daher haben jederzeit großmütige und zugleich hochverständige Feld=Herren ihren angelegen seyn lassen / allem diesen und dergleichen befürchtendem Unheil vorzubeugen / und durch ihre absonderlich darzu Verordnete zu verschaffen / daß ihre Soldaten nicht allein mit nohtwendigen Lebens=Mitteln / bey diesem oder jenem Feldzug versehen/sondern auch wenn widriges Falls dieser oder jener unter denselben erkranket / oder von dem Feind verwundet/ gehauen oder geschossen worden / von ihren bestellten Feld=Medicis und Chirurgis möchte curiret / und wiederum zur Gesundheit gelangen : Aller=massen auch ein solches einem getreuen Kriegs=Obristen gegen seine Soldaten zu thun geziemen und gebühren will / wie dorten jener Hauptmann gethan mit Anflehung seines sehr francken Knechts wegen/ bey dem HERN Christo / bey dem Evangelisten Matthæo im 8. Cap. v. 5.